

## Baudenkmäler

- D-3-77-143-7** **Bahnlinie Nürnberg - Eger; Fichtelnaab.** Eisenbahnbrücke, Bestandteil der Fichtelgebirgsbahn, Bahnlinie Nürnberg-Eger (Strecke 5903), Eisenträgerbrücke über die Fichtelnaab mit genietetem, hängendem Fischbauchträgerfachwerk, Widerlager und Pfeiler aus Granitmauerwerk, 1877/1878, um 1900 zweigleisig erweitert; bei Bahn-km 111,584.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-1** **Brander Straße 1.** Ehem. Neues Schloss, zweieinhalbgeschossiger, unverputzter Bruchsteinbau mit Walmdach und Werksteingliederung, im Erdgeschoss mit Rundbogenfenstern, spätklassizistisch, 1846; Nebengebäude, eingeschossiger, unverputzter Bruchsteinbau mit Walmdach, wohl gleichzeitig.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-7** **Grünlas 36.** Ortskapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Granitportal, bez. 1841; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-9** **Hözlashof 2.** Eingeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, 18. Jh., zugehörig Holz-Kruzifixus, bez. 1744.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-10** **Hözlashof 3.** Wohnteil eines ehem. Wohnstallhauses, eingeschossiger, verputzter Massivbau mit Satteldach, im Kern 18. Jh.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-8** **In Hermannsreuth.** Ortskapelle, verputzter Massivbau mit Satteldach und Dreiseitschluss, neugotisch, 1912; mit Ausstattung.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-2** **Kirchweg 4.** Wohnhaus, sog. Alte Veste, zweigeschossiger, verputzter Massivbau mit Walmdach und Granitgewänden, 18./19. Jh., im Kern älter.  
**nachqualifiziert**

- D-3-77-115-3** **Kirchweg 5.** Kath. Pfarrkirche St. Ägidius, Saalbau mit Westturm, verputzter Massivbau mit Satteldach, eingezogenem, dreiseitig geschlossenem Chor, von Johann Georg Diller, 1741-43, Turm mit Zwiebelhaube und Laterne, bez. 1800; mit Ausstattung; Lourdesgrotte, Bildnische mit Hausteineinfassung, 1897; südöstlich an die Kirche angrenzend; Friedhofsbefestigung, Mauerbering aus Bruchsteinen, 18. Jh; Nebengebäude, kleiner, eingeschossiger und verputzter Massivbau mit Walmdach, 18. Jh., im Kern älter, mit in die südliche Außenwand eingelassenem Grabstein von 1618.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-5** **Neusorger Straße 10.** Wohnhaus, zweigeschossiger, verputzter Massivbau in Ecklage mit Satteldach und einfacher Putzgliederung, 1. Hälfte 19. Jh., ehem. dem Unteren Schloss zugehörig, im Kern 1570.  
**nachqualifiziert**
- D-3-77-115-6** **Witzlasreuther Weg 6.** Wohnhaus, zweigeschossiger, traufständiger und verputzter Massivbau mit Halbwalmdach, im Kern 17./18. Jh., Umbauten 19. Jh.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Baudenkmäler: 10**

## Bodendenkmäler

- D-3-6037-0032** Archäologische Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Ägidius in Ebnath, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6037-0033** Archäologische Befunde der mittelalterlichen Burg und des frühneuzeitlichen Schlosses in Ebnath.  
**nachqualifiziert**
- D-3-6037-0034** Archäologische Befunde des abgegangenen frühneuzeitlichen "Unteren Schlosses" in Ebnath.  
**nachqualifiziert**

**Anzahl Bodendenkmäler: 3**